

Verband der Feuerwehren im Kreis Paderborn e.V.



Hinweise zum Leistungsnachweis 2018

23.03.2018

Übungslage: „Offene Wasserentnahmestelle, Brandbekämpfung mit 3 (bzw. 2) C-Rohren.“

Auftrag: „Gruppe (bzw. Staffel) N.N. zur Brandbekämpfung mit 3 (bzw. 2) C-Rohren vor!“

Empfohlene Literatur zur Vorbereitung der diesjährigen Übung:

(Die Auflistung ist nicht abschließend; es sind die kompletten Vorschriften anzuwenden.)

VdF NRW „Richtlinie zur Durchführung des Leistungsnachweises“

(Die Richtlinien des ehemaligen LFV NRW sind zur Übungsvorbereitung ausdrücklich –nicht- empfohlen.)

GUV-V C53 -UVV Feuerwehren- „§12 Persönliche Schutzausrüstungen“

GUV-V C53 -UVV Feuerwehren- „§17 Verhalten im Feuerwehrdienst“

GUV-V C53 -UVV Feuerwehren- „§19 Wasserförderung“

FwDV1, Kap. 2 „Persönliche Schutzausrüstung“

FwDV1, Kap. 3 „Einsatzrüstung“

FwDV1, Kap. 4 „Auslegen von Druckschläuchen“

FwDV1, Kap. 5 „Handhabung und Bedienung von wasserführenden Armaturen“

FwDV1, Kap. 6 „Wasserentnahme“

FwDV1, Kap. 16 „Leinen und Seile“

FwDV3, Kap. 3 „Sitz- und Anstreueordnung“

FwDV3, Kap. 5 „Einsatzablauf in Gruppe, Staffel und Selbständigem Trupp“

ergänzende Hinweise bzw. Festlegungen:

-Übungszeit: Gruppe: 300s Staffel: 360s

-Die „Persönliche Schutzausrüstung“ nach FwDV1 ist –vor- dem Einsatzauftrag anzulegen.

-Die „Einsatzrüstung“ nach FwDV1 ist –nach- dem Einsatzauftrag vom Fahrzeug zu entnehmen.

-Das Handsprechfunkgerät ist nach FwDV1 Einsatzrüstung des Gruppenführer und des Melders.

-Es sind mindestens 7 (Staffel: 5) C-Druckschläuche vorzubringen.

-Nach der Brandbekämpfung übermittelt der Einheitsführer (Gruppe: über den Melder) eine Rückmeldung.

Alternativ zum „traditionellen“ Einsatzbefehl des Einheitsführers zu dieser Übung führt auch die Umsetzung dieser Zeilen zum Übungserfolg:

FwDV3, Kap. 5.5.3 „Wasserentnahme über Saugschläuche aus offenem Gewässer“:

„Bei einem Löscheinsatz mit der Wasserentnahme über Saugschläuche aus offenem Gewässer befiehlt der Einheitsführer in der Regel einen Einsatz mit Bereitstellung.“

Zur besseren Lesbarkeit ist das Ausfüllen des Meldeformulars mit dem PC erwünscht.